

Einführung

Wohin steuert Baden-Württemberg, wirtschaftlich, energiepolitisch und sozial? So könnten wir unser Programm für das zweite Halbjahr 2010 überschreiben.

Trotz der wirtschaftlichen Erholung steht der Mittelstand in Baden-Württemberg immer stärker unter dem Druck des internationalen Wettbewerbs, und die "Kreditklemme" ist eine zusätzliche Belastungsprobe. Gleichzeitig haben sich die Erneuerbaren Energien zu einer der führenden Technologiebranchen entwickelt. Sie sorgen nicht nur für regionale Wertschöpfung und neue Arbeitsplätze, sondern schonen die Umwelt und zeigen sich stabil in der Wirtschaftskrise. Aber schaffen wir die Energiewende?

Für den sozialen Zusammenhalt ist das Thema "Integration" von wachsender Bedeutung. Diese ist nur möglich, wenn Dialog stattfindet und dem Entstehen autonomer Parallelgesellschaften vorgebeugt wird - auch in der Schule und auf dem Arbeitsmarkt. Und: wie können wir es schaffen, unsere Demokratie zu festigen und die Bürgerinnen und Bürger wieder dafür begeistern, sich dauerhaft zu engagieren?

Wir laden Sie herzlich ein, diese und andere Fragen in unseren Veranstaltungen zu diskutieren. Natürlich bieten wir darüber hinaus zahlreiche Podien und Qualifizierungsseminare an, wie etwa in den Themenbereichen Bildung, Medien und Kommunalpolitik. Bei Drucklegung des Programms stehen nicht immer alle Termine konkret fest, es können sich Programmänderungen ergeben. Aktuelle Informationen finden Sie im Internet unter www.fritz-erler-forum.de oder Sie rufen uns einfach an.

Wir freuen uns, Sie bald bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Dr. Sabine Fandrych
Leiterin des Fritz-Erler-Forums

Veranstaltungsprogramm 2. Halbjahr 2010

August

Sommerpause

September

1. - 2. September Heidelberg **Planspiel Kommunalpolitik**
Für Auszubildende der Stadtverwaltung

13. September 18 Uhr Reutlingen **Der baden-württembergische Mittelstand im globalisierten Markt - Chancen und Risiken**
Podiumsdiskussion mit Edzard Reuter, ehemaliger Vorstandsvorsitzender der Daimler-Benz AG und Dr. Nils Schmid MdL

15. September 17.30 - 21 Uhr Konstanz KommunalAkademie für Frauen
Turbo-Intensiv-Workshop
Campaigning - Mitstreiterinnen gewinnen

15. September 19 Uhr Waldkirch **Energie- und Klimapolitik in Baden-Württemberg**
Vortrag und Podiumsgespräch mit Dieter Walch
Dipl.-Meteorologe und Sabine Wölflie

21. September 17.30 - 21 Uhr Aalen KommunalAkademie für Frauen
Turbo-Intensiv-Workshop
Professionelles Netzwerken im politischen Feld

21. September 19 Uhr Stuttgart **Krieg ohne Rechtfertigung? Die US-Intervention im Irak**
Vortrag und Diskussion mit Prof. Stephan Bierling
in Kooperation mit dem Deutsch-Amerikanischen Zentrum

Oktober

1. - 2. Oktober Stuttgart **Medien und Kommunikation**
Training für politisch Engagierte
50 €

1. - 2. Oktober Herrenberg BürgerAkademie
Rhetorik (III) - Gesprächsführung
Seminar für gesellschaftlich Engagierte
50 €

8. - 9. Oktober Bühl **Willensbildung und politische Kommunikation in einer Demokratie**
Seminar für politisch Interessierte
50 €





| | |
|---|--|
| 9. Oktober 10.30 - 13 Uhr Calw | Sind die Ressourcen knapp oder nur schlecht verteilt? Globalisierung und Ressourcenverbrauch: Auf wessen Kosten leben wir? Podiumsdiskussion mit dem Bad Liebenzeller Diskussionsforum sowie Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker |
| 12. Oktober 18 Uhr Heidelberg | Quergedacht in Baden-Württemberg "Angepasst und ausgebrannt? Von der Sklerose der Volksparteien zur Gefährdung der Demokratie" World Café mit Dr. Thomas Leif, Dr. Lars Castellucci u.a. In Kooperation mit NEMAK |
| 13. Oktober 18 Uhr | Wirtschaft 2010 in Baden-Württemberg Hohen Wohlstand auch in Zukunft sichern Podiumsdiskussion mit Rita Haller-Haid MdL und lokalen Vertretern des Mittelstands |
| 15. Oktober 10 - 21 Uhr Stuttgart | Medien und Kommunikation Training für politisch Engagierte 50 € |
| 15. - 16. Oktober Herrenberg | BürgerAkademie Öffentlichkeitsarbeit Seminar für gesellschaftlich Engagierte 35 € |
| 22. Oktober 18 Uhr Heilbronn | Energiepolitik in Baden-Württemberg. Neue Energieformen - Gut für Umwelt und Konjunktur Vortrag und Podiumsgespräch mit Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker und Rainer Hinderer sowie Vertretern aus Handwerk und Industrie |
| 22. Oktober 14.30 Uhr Stuttgart | Die Auswirkungen von Migration auf die demokratische Entwicklung von Ziel- und Herkunftsländern Podiumsdiskussion in Kooperation mit dem Arnold-Bergsträsser-Institut, organisiert im Rahmen des 2. Stuttgarter Forums für Entwicklung der Stiftung für Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg, mit Evelyn Gebhardt, MdEP |
| 22. - 24. Oktober 18 - 13 Uhr Karlsruhe | JugendMedienAkademie Schreibtechniken und Presserecht für Schülerzeitungsredakteur/innen ab 14 Jahren. In Kooperation mit der Jugendpresse Baden-Württemberg 30 € |

| | |
|--|---|
| 23. Oktober 9.30 - 14.30 Uhr Stuttgart | KommunalAkademie Turbo-Intensiv-Workshop Ich will Bürgermeister/-in werden 20 € |
| 29. Oktober 15.30 - 21 Uhr Breisach | Bildung für nachhaltige Entwicklung - Herausforderung für die soziale Demokratie 3. Breisacher Symposium mit Christoph Bayer MdL u.a. |
| Calw | Planspiel Kommunalpolitik In Kooperation mit der Stadt Calw und dem Hermann-Hesse-Gymnasium |
| Schwieberdingen | Planspiel Kommunalpolitik In Kooperation mit der Gemeinde Schwieberdingen und der Realschule Schwieberdingen-Hemmingen |
| November | |
| 2. November 20.15 Uhr Tübingen | Zwei Jahre Präsident Barack Obama. Eine Bilanz und Aussichten am Tag der Halbzeitwahlen Vortrag von Arthur Landwehr, SWR Baden-Baden In Kooperation mit dem Deutsch-Amerikanischen Institut Tübingen |
| 3. November 19 Uhr Stuttgart | Vom Elend nichts gewusst? Discounter in Deutschland und Sozialstandards in Entwicklungsländern Podiumsdiskussion mit Gewerkschafterinnen aus Bangladesch und Deutschland In Kooperation mit der <i>Clean Clothes Campaign</i> |
| 6. November 10 - 15.30 Uhr Mannheim | Primaries - Keine Angst vor dem Bürger?! Eine kritische vergleichende Betrachtung von Vorwahlen in Europa Symposium und Diskussion mit Dr. Nils Schmid MdL, sowie Senator Claudio Micheoni, Demokratische Partei Italien u.a. In Kooperation mit NEMAK |
| 8. November 19 Uhr Esslingen | Global denken - lokal Handeln. Anforderungen an Fairness bei öffentlicher Vergabe Podiumsdiskussion mit Karin Roth MdB, Ivo Gönner, Oberbürgermeister der Stadt Ulm und Präsident des Städtetags Baden-Württemberg sowie Vertretern des baden-württembergischen Handwerks, Vertretern entwicklungspolitischer Organisationen in Baden-Württemberg |





| | |
|--|---|
| 8. November Mosbach | Ausstellungseröffnung Demokratie stärken - Rechtsextremismus bekämpfen - Baden-Württemberg für Toleranz und Menschlichkeit In Kooperation mit dem Auguste-Pattberg-Gymnasium (Ausstellungsdauer: 8.11. bis 21.11.) |
| 9. November 18 Uhr Freiburg | Jungs als Verlierer der Gesellschaft? Podiumsdiskussion in Kooperation mit dem Goethe-Institut Freiburg |
| 12. - 13. November Herrenberg | BürgerAkademie Rhetorik (IV) - Freie Rede Seminar für gesellschaftlich Engagierte 50 € |
| 16. November 19 Uhr Heilbronn | Wohin geht die türkische Gesellschaft? Vortragsveranstaltung mit Dr. Rainer Hermann, Islamwissenschaftler und Josip Juratovic MdB |
| 17. - 19. November Kürnbach | Globalisierung, gerechte Weltwirtschaft, Entwicklungspolitik Zukunftswerkstatt - Schülerseminar In Kooperation mit der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) 25 € |
| 19. - 20. November Stuttgart | Willensbildung und politische Kommunikation in einer Demokratie Seminar für politisch Interessierte 50 € |
| 19. - 20. November Stuttgart | Medien und Kommunikation Training für politisch Engagierte 50 € |
| 19. - 21. November Herrenberg | BürgerAkademie - Zukunftswerkstatt "Wie wollen wir leben?" Positive Ansätze und Perspektiven des demografischen Wandels 35 € |
| 23. November Mannheim | Ausstellungseröffnung Demokratie stärken - Rechtsextremismus bekämpfen. Baden-Württemberg für Toleranz und Menschlichkeit In Kooperation mit dem Elisabeth-Gymnasium und der Friedrich-List-Schule (Ausstellungsdauer: Elisabeth-Gymnasium 23.11. - 6.12. und Friedrich-List-Schule 7.12. - 16.12.) |

| | |
|--|--|
| 24. November 18 Uhr Esslingen | Das solidarische Gesundheitssystem in Gefahr? Podiumsdiskussion aus der Reihe Zukunft und Gerechtigkeit mit Ulla Schmidt MdB und Bundesgesundheitsministerin a.D., Karin Roth MdB und Nikolaus Landgraf, DGB, u.a. |
| 26. November Stuttgart | Bildung 2.0 Eine interaktive Planspielkonferenz für und mit Schüler/-innen |
| 26. - 27. November Herrenberg | KommunalAkademie Kommunalpolitik und Erneuerbare Energien Fachtagung für Gemeinde-, Stadträte und kommunale Vertreter in Unternehmen von Städten und Gemeinden 50 € |
| 26. - 27. November Stuttgart | Förderung von ehrenamtlichem Engagement Seminar für gesellschaftlich Aktive 50 € |
| Grafenau | Planspiel Kommunalpolitik In Kooperation mit der Gemeinde Grafenau und der Werkrealschule Döffingen |
| Dezember | |
| 2. Dezember Ort? | Stuttgarter Buchwochen "Das Atombuch - Radioaktive Abfälle und verlorene Atombomben" ...eines der schönsten Bücher 2009... Lesung mit Esther Gonstalla |
| 4. Dezember 10 - 16 Uhr Stuttgart | Politischer Extremismus World Café in Kooperation mit dem Stadtjugendring und der Volkshochschule Stuttgart |
| 7. Dezember 19 Uhr Nürtingen | Muslime in Deutschland - zwischen Tradition und Moderne Podiumsdiskussion mit Rainer Arnold MdB u.a. |
| 8. Dezember 13 Uhr Stuttgart | Managerkreis "Unterm Strich" Peer Steinbrück stellt sein Buch vor |
| 9. Dezember Mannheim 18 Uhr | Wissen wird erst durch Kultur zur Bildung - Wege zu einer neuen Kultur des Lernens Veranstaltung mit Helen Heberer MdL u.a. |

Hinweise:

- Das Halbjahresprogramm dient der Vorankündigung. Für jede Veranstaltung wird mit einem ausführlichen Programm eingeladen. Mit der anhängenden Karte können Sie sich für Veranstaltungen vormerken lassen.
- Bitte beachten Sie, dass sich Termine noch ändern können. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Internetseite:
www.fritz-erler-forum.de



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Friedrich-Ebert-Stiftung
Fritz-Erler-Forum
Werastraße 24
70182 Stuttgart

Fritz-Erler-Forum
Baden-Württemberg

Telefon 0711 / 24 83 94 - 3
Telefax 0711 / 24 83 94 - 50
Email info.stuttgart@fes.de
Internet www.fritz-erler-forum.de

Ich habe die Einladung angefordert für:

Thema

Datum

Ort

Thema

Datum

Ort

Bitte senden Sie mir Einladung und Programm zu den folgenden Veranstaltungen zu:

| Thema | Datum | Ort |
|-------|-------|-----|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

Diese werden ca. 4 Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung verschickt.
Informationen zu Veranstaltungen finden Sie auch im Internet: www.fritz-erler-forum.de

- Ich möchte in Ihren Verteiler mit meinen aktuellen Interessenschwerpunkten aufgenommen werden, bitte senden Sie mir Ihren Interessentenbogen zu.
- Ich möchte Ihr Programm weitergeben/auslegen, bitte senden Sie mir
Exemplare zu.

Die personenbezogenen Daten unterliegen dem Bundesdatenschutzgesetz vom 27.1.1977 und werden von uns entsprechend behandelt.

Absender

(Bitte geben Sie Ihre Telefon-, Fax- und Email-Verbindungen an)

Vorname _____

Name _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

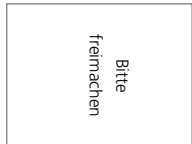
Telefax _____

Email _____

Beruf _____

Institution _____

Antwort



Friedrich-Ebert-Stiftung

Fritz-Erler-Forum
Werastraße 24

70182 Stuttgart



Seminare des
Europabüros der
Friedrich-Ebert-Stiftung
Brüssel

EU-Kompetenz für Multiplikator/innen aus Deutschland

Das Europabüro der Friedrich-Ebert-Stiftung bietet Veranstaltungen für MultiplikatorInnen aus Deutschland, die in Form mehrtägiger Seminare in Brüssel oder in Form halbtägiger Bildungsbesuche im Europäischen Parlament in Straßburg stattfinden.

Informationen zu den aktuellen Themen, Terminen und Teilnahmebedingungen erhalten Sie direkt beim Europabüro der Friedrich-Ebert-Stiftung in Brüssel:

Stephan Thalhofer
Stephan.Thalhofer@fes-europe.eu

Tel.: 0032 22 34 62 93

Fax: 0032 22 34 62 81

Sowie unter www.fes-europe.eu im Bereich Veranstaltungen.



Ihre Ideen - Ihre Vorschläge

Wir laden Sie ein, unsere Arbeit mitzugestalten und Ihre Ideen und Vorschläge einzureichen.

Die Vorschläge können unterschiedlich weit durchdacht sein: Die Bandbreite kann von generellen Ideen bis zu einer konkreten Veranstaltung reichen. Sie können von Einzelpersonen, Gruppen, Initiativen oder Vereinigungen eingebracht werden. Leitlinien einer Zusammenarbeit sind die satzungsgemäßen Aufgaben der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Aufnahme in den Verteiler

Wir möchten Sie künftig unverbindlich zu Veranstaltungen einladen, die Ihren Interessen entsprechen. Dazu können Sie uns nähere Angaben zu Ihrer Person und zu Ihren Interessengebieten machen.

Alle Angaben sind selbstverständlich freiwillig und unterliegen dem Datenschutz.

Ein entsprechendes Interessentenblatt können Sie bei uns anfordern: Telefon 0711 / 24 83 94 - 3 oder auf unserer Internetseite ausfüllen: www.fritz-erler-forum.de

Hinweise und Teilnahmebedingungen

Unsere Veranstaltungen stehen allen offen. Eine Mitgliedschaft in Verbänden und Organisationen ist nicht erforderlich.

Wenn Sie sich für unsere Veranstaltungen interessieren, fordern Sie bitte mit der angehängten Karte die entsprechenden Programme an.

Über Ihre frühzeitige Anmeldung freuen wir uns. Die Veranstaltungsunterlagen mit Informationen zum Tagungsort, zur Unterbringung sowie zur Anreise erhalten Sie ca. 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Sollte eine Veranstaltung bereits belegt sein, informieren wir Sie, bieten Ihnen einen Platz auf der Warteliste oder - soweit möglich - eine Alternative an.

Der Teilnahmebeitrag schließt Programm Unterkunft und Verpflegung ein. Bei mehrtägigen Veranstaltungen erfolgt die Unterbringung i.d.R. in Zweibettzimmern. Gegen einen Aufschlag ist die Unterbringung im Einzelzimmer möglich.

Fahrtkosten für Teilnehmer werden von der FES nicht erstattet.

Voraussetzung für eine Teilnahme bei unseren Veranstaltungen ist Ihre Anwesenheit während der gesamten Veranstaltungszeit.

Stornobedingungen: Wenn Sie nicht teilnehmen können, muss Ihre Stornierung schriftlich erfolgen. Sollten Sie sich kurzfristig von der Veranstaltung abmelden (innerhalb einer Woche vor Beginn) oder bei Fernbleiben ohne vorherige Abmeldung, müssen wir den gesamten Teilnahmebeitrag in Rechnung stellen. Um die Stornogebühren zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, einen geeigneten Ersatzteilnehmer zu benennen.

Zusätzliche Angebote finden Sie auf unserer Internetseite: www.fritz-erler-forum.de

Themenschwerpunkte des Fritz-Erler-Forum:

Wanderausstellung:

Demokratie stärken - Rechtsextremismus bekämpfen. Baden-Württemberg für Toleranz und Menschlichkeit

Seit Februar 2010 zeigt das Fritz-Erler-Forum diese Ausstellung in Baden-Württemberg. Sie weist auf 16 Tafeln auf die Gefahren hin, die vom Rechtsextremismus für Demokratie und Menschenrechte ausgehen. Sie informiert über die verschiedenen Facetten des Rechtsextremismus mit speziellem Fokus auf Entwicklungen in Baden-Württemberg. Mögliche Gründe für die Ausprägungen von rechtsextremen Einstellungen und Weltbildern werden dargestellt. Es wird aufgezeigt, welche Formen rechtsextremes Verhalten annehmen kann. Ein besonderer Fokus der Ausstellung liegt auch darauf, aufzuzeigen, wie man sich gegen Rassismus und für Demokratie und Menschlichkeit einsetzen kann.

Die Ausstellung kann von Institutionen und Organisationen kostenlos ausgeliehen werden. Sie ist geeignet für Einzelbesucher, Schulklassen und Gruppen ab einem Alter von 14 Jahren.

Energiepolitik in Baden-Württemberg: Versorgung, Innovation, Wirtschaftlichkeit und Klimaschutz

Energiepolitik ist inzwischen ein ganz zentrales und wichtiges Politikfeld. Und zwar nicht nur auf Grund der klimapolitischen Verantwortung für künftige Generationen, sondern auch aus volkswirtschaftlicher Perspektive. Wie kann Versorgung gewährleistet, Innovation gefördert und Wirtschaftlichkeit unterstützt und zugleich der Klimaschutz vorangetrieben werden? Diese Fragen wollen wir in einer Reihe von Veranstaltungen im ganzen Land diskutieren. Die Veranstaltungen werden jeweils regional angekündigt, bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an unser Büro.



Wirtschaft in Baden-Württemberg: Hohen Wohlstand auch in Zukunft sichern

Bei dieser Veranstaltungsreihe wird eine wirtschaftspolitische Debatte über das Land Baden-Württemberg geführt. Wir wollen Wege finden, wie Baden-Württemberg wieder zur Spitze als Wirtschaftsstandort zurückkehren kann.

Im Zentrum steht ein nachhaltiges Wirtschaften, das hohen Wohlstand auch für die Zukunft ermöglicht. Auch diese Reihe wird in mehreren Veranstaltungen im ganzen Land durchgeführt werden. Sie sind nicht alle gesondert im Programm aufgeführt, bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an unser Büro.

Migration, Integration und interkultureller Dialog

Die Themen Migration und Integration sind von wachsender Bedeutung für unsere Zuwanderungsgesellschaft und für unsere Demokratie.

Gelungene Integrationspolitik kann nur stattfinden, wenn neben der Anerkennung von Verfassungsgrundsätzen einerseits und dem Respekt der Identitäten von Minderheiten auch Verständigung und Austausch möglich sind, und wenn dem Entstehen autonomer Parallelgesellschaften vorgebeugt wird. Dies setzt die Kenntnis "des Anderen" und die Bereitschaft zu offenem Dialog voraus.



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Fritz-Erler-Forum
Baden-Württemberg

Wir über uns

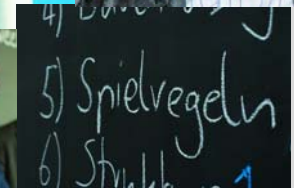
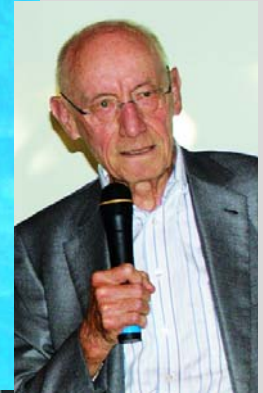
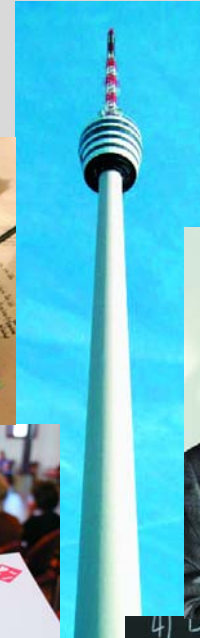
Die Friedrich-Ebert-Stiftung ist eine gemeinnützige, private und kulturelle Einrichtung, die den Ideen und Grundwerten der sozialen Demokratie verpflichtet ist. Sie ist die älteste politische Stiftung in Deutschland. Gegründet wurde sie 1925 im Vermächtnis Friedrich Eberts, des ersten demokratisch gewählten Reichspräsidenten.

Die Aufgaben der Friedrich-Ebert-Stiftung sind:

- politische und gesellschaftliche Bildung von Menschen aus allen Lebensbereichen im demokratischen Geist
- Förderung der internationalen Verständigung und die Partnerschaft mit den Entwicklungsländern
- Förderung von Studierenden und Nachwuchswissenschaftlern aus dem In- und Ausland durch Stipendien
- Wissenschaftliche Forschung und Beratung
- Förderung von Kunst und Kultur als Elemente einer lebendigen Demokratie



Die Friedrich-Ebert-Stiftung ist im Qualitätsmanagement zertifiziert nach EFQM (European Foundation for Quality Management):
Committed to Excellence



Veranstaltungsprogramm 2. Halbjahr 2010



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Fritz-Erler-Forum
Baden-Württemberg